

# Schüler- und Studierenden-Fortbildung

Was bin ich wert? – Positionierung als (angehende\*r) Ergotherapeut\*in

## Wann?

5. November 2016 | 09:00 Uhr – 12:00 Uhr  
(Vor der Landesmitgliederversammlung NRW)

## Wo?

Döpfer Schulen Köln, H. Döpfer e.K.  
Bernhardstraße 12 | 50968 Köln

## Kosten?

DVE-Mitglieder\*innen 5 € | Nicht-Mitglieder\*innen 10 €  
inkl. Mittagsimbiss und Teilnahme an der Landes-  
mitgliederversammlung (12:30 Uhr – 15:30 Uhr)

## Anmeldung

Per Mail an [I.feldhaus@dve.info](mailto:I.feldhaus@dve.info)  
Angaben: Name, Vorname, ggfs. DVE-Mitgliedsnummer  
Anmeldeschluss ist der 22. Oktober 2016

# Schüler- und Studierenden-Fortbildung

## Was bin ich wert? – Positionierung als (angehende\*r) Ergotherapeut\*in

Referent: Dr. André Posenau

Wenn man sich aktuell mit der Arbeitssituation von Ergotherapeut\*innen in Deutschland auseinandersetzt, wird ziemlich schnell deutlich, dass große Gegensätze im Spiel sind. Zum einen wird über Fachkräftemangel und die fehlende Qualifizierung gesprochen, zum anderen sind die Bezahlung und die Arbeitsbedingungen oftmals nicht sehr attraktiv. Aufgrund dieser Widersprüche ist es um so wichtiger, neben der fachlichen Qualifikation, auch die Positionierung der eigenen Person in Gesprächen mit Vorgesetzten und im interprofessionellen Team vorzubereiten, um die eigene Arbeitssituation aktiv mitgestalten zu können.

In dem Workshop betrachten wir einmal genau, welche Rahmenbedingungen in der Ergotherapie eigentlich vorherrschen und erarbeiten Verhaltensweisen, die man besser vermeiden sollte, bzw. die unabdingbar sind, um sich professionell zu positionieren. Ihre Selbstpräsentation steht im Mittelpunkt des Workshops, in dem es um die aktive Gestaltung von Gesprächen in verschiedenen Kontexten geht. Dabei nehmen wir nicht nur das Vorstellungsgespräch in den Blick, sondern auch die lange Phase der Erwerbstätigkeit danach. Wir gehen also auch der Frage nach, wie Situationen aufgelöst werden können, in denen sich jemand unfair behandelt fühlt und wie professionell Kritik an Vorgesetzten oder Kolleg\*innen geübt werden kann.

Am Ende des Workshops stehen individuelle Handlungsoptionen, die Orientierungen in schwierigen Situationen bieten und helfen, die eigenen Ziele als Ergotherapeut\*in zu erreichen.